

Geriatrische Rehabilitation – Demenz

Kursreihe «Geriatrische Rehabilitation» mit Abschluss Experte für Geriatrische Rehabilitation

Geriatrische Rehabilitation – Demenz

Kursreihe «Geriatrische Rehabilitation» mit Abschluss Experte für Geriatrische Rehabilitation

Einleitung

Unter dem Begriff Demenz sind mehrere Krankheiten zusammengefasst, bei denen vor allem die Denkfähigkeit und das Gedächtnis gestört sind.

Häufig ist man in der Arbeit mit Demenzkranken mit einer starken Abnahme von geistigen Fähigkeiten konfrontiert. Besonders das Kurzzeitgedächtnis und der Orientierungssinn sind betroffen. Aber auch Sprachfähigkeiten und motorische Fähigkeiten lassen mehr und mehr nach.

Eine Form der Demenz ist die Alzheimer-Demenz. Diese Form tritt in 60 bis 70 Prozent aller Demenzfälle auf. Ausserdem gibt es noch diverse Mischformen einer Demenz, bei denen die Alzheimer-Demenz und die gefässbedingte Demenz ineinander übergehen können.

Handlungs- kompetenzen (Ziele)

Die Teilnehmenden kennen

- die Verlaufsphasen der Demenz und wissen, wann, wo, wie, welche Therapieansätze in den einzelnen Verlaufsphasen Sinn machen (auch in Kombination mit anderen klinischen Problemstellungen)
- Gruppentherapeutische Ansätze zur Demenz und können diese selbstständig erarbeiten
- die verschiedenen Therapieansätze im Kontext der Verlaufsphasen der Demenz
- verschiedene Prinzipien einer gelungenen Angehörigenintegration in die physio- bzw. ergotherapeutische Arbeit mit Menschen mit Demenz

Die Teilnehmenden können

- Ressourcen und Kompetenzen von Menschen mit Demenz in deren Verlaufsphasen erfassen und in die Behandlung einbeziehen
- die Situation von Menschen mit Demenz verstehen
- ein Umfeld zur konstruktiven und zufriedenstellenden Zusammenarbeit mit Menschen mit Demenz erschaffen, auch unter erschwerten Bedingungen, weil mehrere andere Indikationen zur Demenz hinzugekommen sind
- eine Gruppentherapie für Menschen mit Demenz anbieten und leiten

Inhalte

- Therapeutische Ansätze zu den Verlaufsphasen der Demenz (Klinisch orientierte Einführung)
- Gestalten einer Gruppentherapie für Menschen mit Demenz
- Wie können Ziele anders geplant werden, wenn die Demenz beginnt im Vordergrund zu stehen und nicht die orthopädischen, neurologischen oder chirurgischen Begleiterkrankungen?

Methoden/ Arbeitsweisen

40% Theorie und 60% Praxis

- Aktivierungsmethoden mit der Gruppe
- Methoden zum Lern- und Wissenstransfer für die Gruppe
- Mix von Vortrag, praktischer Arbeit im Zweierteam, Gruppenarbeit, selbstgesteuertes Lernen, Fallvorstellungen per Video

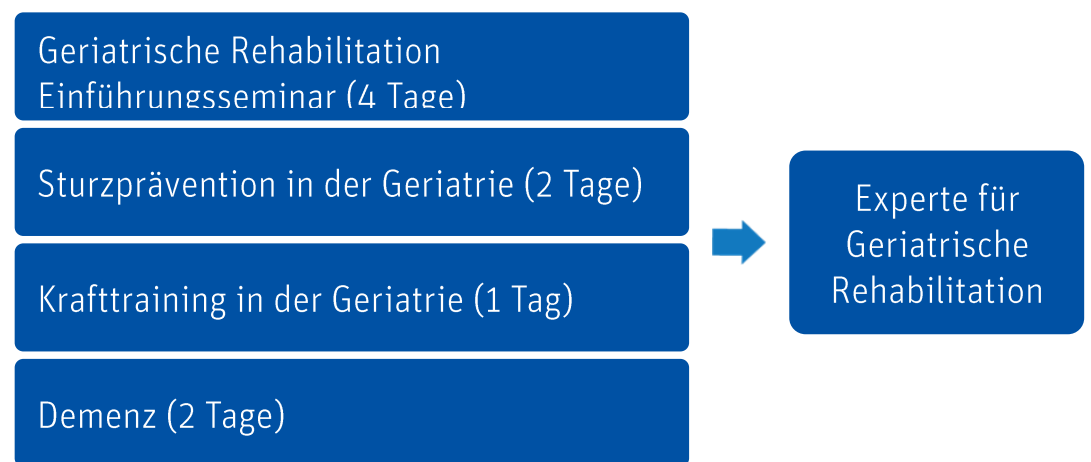
Maximale Gruppengrösse

20 Teilnehmende mit einer Lehrperson

Bemerkungen

Im Kurs kann bei schriftlicher Einverständniserklärung der Teilnehmenden zum Datenschutz, fotografiert und gefilmt werden. Die Entscheidung triffst Du individuell und freiwillig.

Für den Abschluss Experte für Geriatrische Rehabilitation musst Du die folgenden vier Kurse besucht haben:



Die Kurse können in beliebiger Reihenfolge und auch einzeln besucht werden. Alle Kurse haben themenspezifische Inhalte. Wir empfehlen das Einführungsseminar vor den anderen Kursen zu absolvieren.

Zielgruppe

Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

Teilnahme- voraussetzungen

Berufsdiplom

Dozent

Christoph Hofstetter



- BSc Physiotherapie
- BSc Andragogik
- Klinischer Supervisor
- Bobath-Instruktor, IBITA anerkannt

- Berufserfahrung seit 1986 im stationären, rehabilitativen, teilstationären, ambulanten Bereich in der Orthopädie, Sportphysiotherapie und Neurologie.
- Motto: Entspannt, gut gelaunt und strukturiert

Marion Bömke



- Ergotherapeutin
- Demenz-Fachtherapeutin
- Bobath Therapeutin

Kursort

Bad Zurzach

Kurs

21715

Datum

4. + 5. September 2021

Zeiten

9.00 bis 17.00 Uhr

Kosten

CHF 460.–